



**Ergebnisprotokoll zur
ordentlichen
Jahreshauptversammlung am
11.03.2009
in Siegen
(Eintrachtsaal, Siegerlandhalle)**



TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Martin Henning eröffnet um 19.37 Uhr die Versammlung und stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde. Anträge liegen keine vor.

Martin Henning begrüßt besonders Volker Pletz, der als Vorsitzender des Bezirks Siegerland-Wittgenstein anwesend ist.

Es sind elf Personen anwesend. Davon sind neun stimmberechtigt.

TOP 2: Ehrungen

Vorname	Name	Jahre
Walter	Graf	40
Klaus-Peter	Mehren	40
Bianca	Becker	25
Renate	Stenger	10
Anja	Buchta	10

Es wurden Klaus-Peter Mehren und Anja Buchta persönlich geehrt. Alle Geehrten, die leider nicht persönlich anwesend sein konnten, erhalten Ihre Ehrungen nachgereicht.

TOP 3: Berichte des Vorstands

Wasserrettungsdienst

Andreas Wagener berichtet über die verschiedenen Möglichkeiten, am Wasserrettungsdienst teilzunehmen. Leider geht die Anzahl der Wachtage an der Krombachtalsperre sowie am Landeskroner Weiher zurück. Dies soll in 2009 und weiter wieder verstärkt werden. Bei Interesse am zentralen Wasserrettungsdienst Küste und bei einer Anmeldung zu diesem muss ebenfalls der Vorstand über den Einsatzort und dem Einsatztermin informiert werden.

Katastrophenschutz

Ein herzlicher Dank erging vom Innenministerium des Landes NRW an die DLRG für die Neukonzeptionierung des wassergebundenen Katastrophenschutzes (KatS) und der Bereitschaft der DLRG für diesen bereitzustehen. Der Bezirk Siegerland-Wittgenstein beteiligt sich mit Unterstützung der OG Siegen mit einem Tauchtrupp am Katastrophenschutz. Die Anerkennung wurde im November durch den Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein ausgesprochen.

Das Einsatzfahrzeug ist mittlerweile mit einem BOS-Funkgerät ausgestattet und beim Kreis gemeldet. Ebenso ist eine Sondersignalanlage vorhanden, die in Kürze eingebaut wird. Für die aktiven Helfer im KatS wurde neue Einsatzbekleidung angeschafft, die den Ansprüchen des KatS entsprechen. Auch sind neue Rettungswesten für den KatS mit erhöhtem Auftriebsvolumen angeschafft worden.



Mittelfristiges Ziel ist es, mehr Einsatztaucher auszubilden, um eine ausreichende Anzahl an qualifizierten Helfern auch über den KatS hinaus bereit zu halten.

Außerdem besteht die Möglichkeit, dass der Einsatz für die DLRG im KatS als Ersatzdienst für den Wehr- oder Zivildienst anerkannt wird.

Jugend

Kinderfreizeiten 2008

Lesenacht vom 09. auf 10.02. (21 Kinder, 9 Betreuer)

Basteltag 27.09.

Plätzchen backen 16.12. (25 Kinder, 10 Betreuer)

Weitere Aktivitäten die gut ankommen, sind Schnorcheltauchen, der Nikolaus, etc.

Vorschau 2009:

Kanufreizeit auf der Lahn

Kinderfreizeit in Netphen

Sommerzeltlager mit den Hangi´s

Freizeit an der Krombach

Plätzchen backen

Lesenacht 2009/2010

Ausbildung

Trainingsbetrieb (mittwochs)

Zurzeit kommen mittwochs ca. 100 Kinder. Wir sind mit etwa 20-25 Ausbildern gut aufgestellt. Wir haben einen guten Stamm an Nachwuchsausbildern.

Trainingsbetrieb (montags)

Wir bieten derzeitig zwei Rettungsschwimmkurse an, die immer gut besucht sind. Gleichzeitig findet montags auch die Tauchausbildung statt.

Auch bei den durchgeführten EH-Kursen zeigt sich eine rege Teilnahme.

Lehrgänge 2008:

2008 wurden vier EH-Kurse angeboten, an denen insgesamt 60 Personen teilgenommen haben. Die Nachfrage nach diesen Kursen bleibt weiter konstant.

Die Ausbilder und Helfer selbst haben an Sanitätsfortbildungen und EH-Kursen teilgenommen.

Schwimmabzeichen 2008

DJSA Bronze 23

DJSA Silber 8

DJSA Gold 7

Ju-Retter 16

DSRA Bronze 129



DSRA Silber	28	(10 Wiederholungen)
DSRA Gold	1	
DSA Bronze	1	
DSA Silber	1	

- Neues für 2009

Ausbilderkartei: zur Erfassung des Ausbildungsstand der Ausbilder. Auch soll quartalsmäßig ein Treffen der Ausbilder stattfinden, um Fragen, Wünsche und Anregungen zu besprechen.

Mitgliederstatistik

Mitglieder 2008:

Erwachsene	122	(30%)
Jugendliche	282	(70%)

Mitglieder 2007:

Erwachsene	105	(26%)
Jugendliche	298	(74%)

TOP 4: Kassenbericht

Für Einzelheiten siehe Foliensatz

TOP 5: Aussprache zu den Berichten

Es liegen keine Punkte vor.

Da für die Jugendarbeit ein Budget von ca. 2.500 €/Jahr zu Verfügung steht, und im Jahr 2008 nur ca. 250 € davon in Anspruch genommen wurde, wird die Bitte an den Jugendvorstand getragen, weitere und u.U. mehrtägige Aktivitäten durchzuführen.

TOP 6: Festsetzung der neuen Mitgliedsbeiträge

Derzeitig liegt keine Notwendigkeit vor, den Beitrag anzupassen. Volker Pletz gibt zu bedenken, dass ggf. der Familienbeitrag in der Beitragsgestaltung des Präsidiums entfällt. Dafür soll der Einzelbeitrag auf 4,28€ reduziert werden. Falls es nähere Informationen dazu gibt, wird sich dazu im Vorstand der OG Siegen beraten. Falls dazu eine Neuregelung erfolgt, geht dieser Betrag erst mal zu Lasten der OG.

TOP 7: Feststellung des Haushaltsvoranschlages für 2009

Siehe Foliensatz

Auf Grund der noch nicht klaren Förderlage, sind die Zuschüsse erst mal nicht berücksichtigt.



TOP 8: **Anträge**

Es sind bis zum Stichtag keine Anträge eingegangen.

TOP 9: **Verschiedenes**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

Um 20.39Uhr erklärt Martin Henning die Jahreshauptversammlung für beendet und bedankt sich für die rege Teilnahme.

Siegen, 15.April 2009

gez. Volker Buchta
Protokollführer

Anlagen

- **Anwesenheitsliste**
- **Foliensatz**